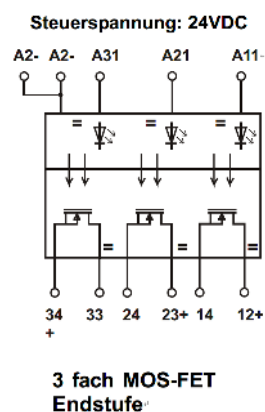


Elektronische Lastrelais DC für DC-Motoren 24VDC Ausführung für Schaltströme bis 5 A

- Drei getrennte Schaltkreise
- Galvanische Trennung zwischen Eingangs- und Ausgangskreis

zum Aufschnappen auf die DIN Schiene
EN 50022

Baubreite: 22,5 mm



Bezeichnung		Maxi-OM-3-5-30
Artikelnummer		K10030-18
Technische Daten: Eingangskreis:		
Nennspannung / Ansteuerspannung	U_{nom}	24 VDC
Versorgungsspannung	V_{CC}	18...35 VDC
Eingangsstrom bei U_{nom}	I_{nom}	5mA je Kanal
Eingangsbeschaltung		Verpolsicher
Statusanzeige		LED 3mm gelb je Kanal
Technische Daten: Ausgangskreis:		
Schaltspannungsbereich min. / max.	U_{min}/U_{max}	5 VDC ... 35 VDC
Max. Dauerlaststrom	I_{max}	5 A je Kanal
Min. Laststrom	I_{min}	1 mA je Kanal
Stoßstrom	I_s	25 A...35 A
Schaltfrequenz	f_s	100 Hz
Ausgangsbeschaltung		massefrei
Max. Leckstrom im Auszustand	I_{leak}	< 100 μ A
Sonstige Daten:		
Zulässige Umgebungstemperatur	T_{amb}	-20°C ... + 60°C
Isolationsspannung Ein-/Ausgangs	U_{iso}	1,5KV eff.
Vibrationsfestigkeit (10...500Hz)	a/r	> 20 g / 5 mm
Überlastschutz / kurzschlussfest / Temp.-Überw.		nein / nein / nein
DIN VDE-Bestimmungen		VDE 0110

Sonstige Daten:

Einbaulage / Montage

aufschnappbar, anreihbar

Anschlußart: Schraubanschluß

eindr. 4mm², feindr. 2,5mm²

Gehäuse Maß: B x H x T

22,5mm x 75mm x 102mm

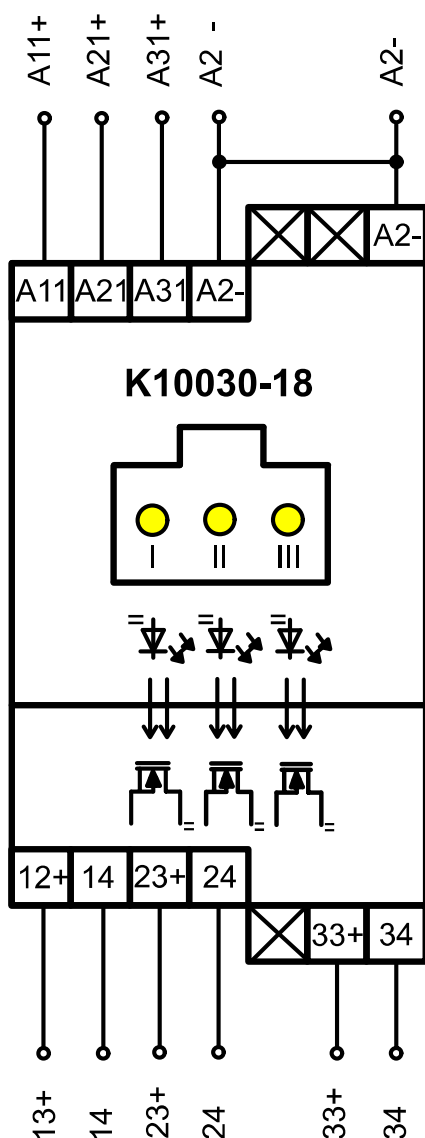
Kurzbeschreibung:

Das Modul Maxi-OM-3-5-30 ist eine Baugruppe mit drei elektronischen Halbleiterrelais und drei gelben LED-Statusanzeigen zur Hutschienenmontage (22,5mm Breite), ausgelegt für das verschleißfreie Schalten industrieller Gleichstromlasten bis 5 A je Kanal.

Da das Modul keinen eigenen Kurzschlussschutz besitzt, muss es extern abgesichert werden.

Das massegebundene Modul eignet sich ideal für induktive Verbraucher wie Magnetventile, Kupplungen oder Bremsen. Eine galvanische Trennung schützt den Steuerkreis zuverlässig vor dem Ausgangskreis.

Schaltbild:



Klemmenbelegung:



		A2-
		GND / 0V

A11	A21	A31	A2-
Steuereingang Kanal 1 24 VDC	Steuereingang Kanal 2 24 VDC	Steuereingang Kanal 3 24 VDC	GND / 0V

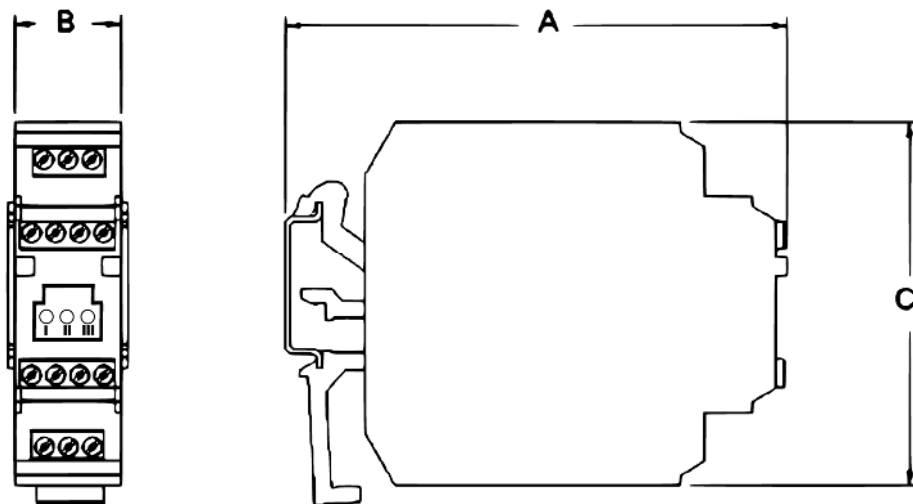
13+	14	23+	24
Lasteingang Kanal 1 (5 VDC ... 35 VDC)	Lastausgang Kanal 1 (+schaltend)	Lasteingang Kanal 2 (5 VDC ... 35 VDC)	Lastausgang Kanal 2 (+schaltend)

	33+	34
	Lasteingang Kanal 3 (5 VDC ... 35 VDC)	Lastausgang Kanal 3 (+schaltend)

Funktionbeschreibung:

Das elektronische Lastrelais Maxi-OM-3-5-30 schaltet seine drei Kanäle rein optoelektronisch und vollkommen verschleißfrei. Durch das Anlegen der Steuerspannung von 24 V DC an einen der Steuereingänge (A11, A21, A31) wird der jeweilige Kanal aktiviert. Das optische Aufleuchten der zugehörigen gelben LED (I, II, III) an der Gehäusefront signalisiert sofort den aktiven Schaltzustand des jeweiligen Kanals. Intern leitet ein Optokoppler das Signal galvanisch getrennt an die Leistungsstufe weiter, woraufhin der Halbleiter die anstehende Lastspannung „+schaltend“ auf den entsprechenden Ausgang (14, 24, 34) zum Verbraucher durchschaltet.

Maßzeichnung:



A = 102 mm; B = 22,5 mm; C = 75 mm

Sicherheitshinweise

Max. Betriebsdaten

Die maximalen Betriebsdaten dürfen nicht überschritten werden.

Installation

Die Installation und Inbetriebnahme darf nur von Fachpersonal vorgenommen werden.

Alle betroffenen Komponenten müssen stromlos sein.

Inbetriebnahme

Für die Erstinbetriebnahme soll der Motor ohne Last betrieben werden.

Lebensgefahr

Nach dem Einschalten keine spannungsführenden Teile berühren! Das Modul darf nur an Schutzkleinspannung betrieben werden!

Bei Betrieb an Kleinspannung (z.B. über Spartrafo) kann Verletzung oder Tod eintreten!

Brandschutz

Das Modul muss in einem Schaltschrank montiert werden, der als Brandschutzumhüllung geeignet ist.

Das Modul muss mit einer an die Nenndaten angepassten Vorsicherung abgesichert werden.

Einsatzgebiet

Das Modul darf nur bestimmungsgemäß eingesetzt werden.

Sonstige Komponenten sind auf ihre Zulassungen und Vorschriften zu prüfen.

Sicherheitseinrichtungen

Die Anlage muss durch eine zusätzliche Sicherheitseinrichtung bei Kabelbruch, Fehlbedienung, Ausfall der Steuer-/Regeleinheit, usw. in einen definiert sicheren Zustand gebracht werden.

EMV

Die Verdrahtung muss EMV-gerecht durchgeführt werden. Gegebenenfalls sind geschirmte Leitungen und Entstörglieder, für den angeschlossenen Verbraucher einzusetzen.

Für Betrieb in einem Öffentlichen Niederspannungsnetz muss das Modul mit einem zugelassenen Netzteil versorgt werden.

Wenn das Modul mit einem Netzteil versorgt wird, müssen andere, am selben Netzteil betriebene Geräte, für den Einsatz im Industriebereich geeignet sein.

Reparaturen

Eine Reparatur kann nur eine autorisierte Person durchführen. Durch unbefugtes Öffnen erlischt der Garantieanspruch und es können Gefahren für den Benutzer und die Anlage entstehen.

Wartung

Das Modul ist verschleißfrei aufgebaut. Bei Modulen mit Kühlöffnungen muss in regelmäßigen Abständen die freie Luftzirkulation an den Kühlöffnungen bzw. am Gehäuse überprüft werden. Gegebenenfalls sind die Kühlöffnungen / das Gehäuse zu reinigen.

Eine gute Belüftung muss sichergestellt werden.

Kontaktdaten



Baarstraße 3
78652 Deißlingen

Tel.: 07420 9399-0
Fax: 07420 9399-25

info@ott-antriebe.de
www.ott-antriebe.de